



K 1 Bau-km: Anfang bis Ende
Anlagenbedingte Versiegelung von insg. 10.523 m² Fläche

K 2 Bau-km: Anfang bis Ende
Anlagenbedingte Überbauung von insg. 4.727 m² Fläche

K 3 Bau-km: Anfang bis Ende
Betriebsbedingte Beeinträchtigung auf insg. 314 m² Fläche

K 4 Bau-km: Anfang bis Ende
Baubedingter, temporärer Eingriff auf insg. 6.416 m² Fläche

P 1 Bau-km: Vgl. Legende
Entlastung (Wegfall betriebsbedingter Beeinträchtigung) auf insg. 1 m² Fläche

P 2 Bau-km: Vgl. Legende
Entsiegelung von insg. 1.939 m² Fläche

HK 1 Bau-km: Anfang bis Ende
Anlagenbedingte Versiegelung von insg. 1.636 m² Fläche

HK 2 Bau-km: Anfang bis Ende
Anlagenbedingte Überbauung von insg. 2.318 m² Fläche

HK 3 Bau-km: Anfang bis Ende
Betriebsbedingte Beeinträchtigung auf insg. 1.265 m² Fläche

HK 4 Bau-km: Anfang bis Ende
Baubedingter, temporärer Eingriff auf insg. 13.590 m² Fläche

1 Landwirtschaftliche Nutzflächen

2 Hecken/Gebüsch, Gewässerbegleitgehölze, Streuobstbestände

3 Fließgewässer und Gräben

4 Grünland, Kraut- und Staudenfluren

5 Wälder

6 Anthropogen überprägte Bereiche

Bestand

Abgrenzung Untersuchungsgebiet

Biotypen nach BayKompV

- A11, Acker, intensiv bewirtschaftet, 2 BWP
- B112-WH00BK, Hecke / Gebüsch, mesophil, 10 BWP
- B212-WN00BK, Gewässer-Begleitgehölz, linear, 10 BWP
- B212-WO00BK, Feldgehölz, naturnah, 10 BWP
- B431, Streuobstbestand auf intensiv bis extensiv genutztem Grünland, jung, 8 BWP
- B432, Streuobst auf intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittleres Alter bis alt, 10 BWP
- F14, Mäßig verändertes Fließgewässer, 11 BWP
- F211, Graben, naturnah, 5 BWP
- F212, Graben, mit naturnaher Entwicklung, 10 BWP
- G211, Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland, 6 BWP
- G212, Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland, 8 BWP
- K11, Artenarme Säume und Staudenfluren, 4 BWP
- K121, Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte, 8 BWP
- K122, Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frisch bis mäßig trockener Standorte, 6 BWP
- K123, Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte, 7 BWP
- L112-9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald, FFH-LRT, teilweise §30 BNatSchG, mittleres Alter, 12 BWP
- L113-9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald, FFH-LRT, teilweise §30 BNatSchG, alt, 14 BWP
- L61, Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, jung, 6 BWP
- N722, Struktureiche Nadelholzforste, mittleres Alter, 7 BWP
- P22, Privat- und Kleingartenanlagen, strukturreich, 7 BWP
- V11, Verkehrsflächen, versiegelt, 0 BWP
- V12, Verkehrsflächen, befestigt, 1 BWP
- V31, Rad-/ Fuß- / Wirtschaftswege, versiegelt, 0 BWP
- V32, Rad-/ Fuß- / Wirtschaftswege, befestigt, 1 BWP
- V332, Rad-/ Fuß- / Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen, 3 BWP
- V51, Straßenbegleitgrün, junge bis mittlere Ausprägung

Effekte / Konflikte

K = Konflikt (mit Nr.)
Verortung
Kurzbeschreibung

P = Positive Effekte (mit Nr.)
Verortung
Kurzbeschreibung

HK = Hausstandsraum-Konflikt (mit Nr.)
Verortung
Kurzbeschreibung

Konflikte innerhalb bestimmter Bezugsräume:

Bezeichnung des Bezugsraums:

| | | | | | |
|---|---|----|---|---|---|
| B | H | Bo | W | K | L |
|---|---|----|---|---|---|

Text

Funktionskennzeichnungen:

F Flächenbezogen bewertbare Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)

H Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)

Bo Bodenfunktionen

W Wasserrücklagen

K Klimafunktionen

L Landschaftsbild / Landschaftsgebundene Erholungsfunktion

- Funktion nicht beeinträchtigt

H Planungsrelevante Funktion: Regelmaß nach § 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu

Schutzgebiete / geschützte Landschaftsbestandteile

Anteiliche Biotopkartierung Bayern mit ID

Baumbestand

- Baum
- Baum mit Vogelkasten
- potentieller Habitatbaum
- Habitatbaum

Faunistische Bestands-Kartierung (Kaminsky Naturschutzplanung 2017)

Avifauna

- DM = Dorngrasmücke
- FL = Feldlerche
- GA = Goldammer
- GR = Graureiher
- GRS = Grünspecht
- KI = Kiebitz
- KGM = Klappergrasmücke
- MA = Mäusebussard
- MIS = Mittelspecht
- RA = Rohrammer
- RW = Rohrweihe
- SS = Schafstelze
- SRS = Schilfrohrsänger
- SI = Star
- StL = Stieglitz
- WK = Waldkauz
- WF = Wanderfähe
- WW = Wiesenweihe
- EKN = Elster- / Krähenest
- GVH = Greifvogelhorst

Fledermäuse

- bbar = Mopsfledermaus
- mbart = Kleine bzw. Große Bartfledermaus
- Mmyo = Großes Mausohr
- Nnoc = Großer Abendsegler
- Ppip = Zwergfledermaus

Haselmaus

- HM = Haselmaus
- HmN = Haselmaus-Nest

Reptilien

- SN = Schlingnatter
- ZE = Zaunidechse

Amphibien

- Bmult = viele Bergmolche
- FL = Froschlurch
- GF = Grasfrosch
- TM = Teichmolch
- TMult = viele Teichmolche
- Erdröte Wanderrichtungen
- (potentielle) Laichgewässer

Fachbeitrag: Spezieller Artenschutz - Feldhamster (Fabion GBR 2016)

- FH = Feldhamster (ASK)
- Nachgewiesene Feldhamsterbaue
- Hamster-Korridor
- Lebensraum - nachgewiesen
- Lebensraum - potentiell

Technische Planung / Vermessung

- Bestandsvermessung
- Technische Planung, permanent
- Technische Planung, temporär (Rückbau)
- Baufeldgrenze
- neuer Beeinträchtigungsbereich
- alter Beeinträchtigungsbereich

Die Zahlen gegenüber der Kilometrierung sind die Nummerierungen zur Kilometrierung.

Landwirtschaftliche Nutzflächen

Kompensationsbedürftige Eingriffe im Sinne der BayKompV ergeben sich hinsichtlich der Versiegelung intensiv genutzten Ackers (A11) im Umfang von 857 m² mit einem Kompensationsbedarf von 1.714 WP.

Lebensstätten des Feldhamsters (*Cricetus cricetus*) sind betroffen. (Vgl. HK1-HK4)

Hecken/Gebüsch, Gewässerbegleitgehölze, Streuobstbestände

Kompensationsbedürftige Eingriffe im Sinne der BayKompV ergeben sich durch Versiegelung auf 967 m² mit 8.942 WP, Überbauung auf 1.494 m² mit 9.528 WP, Beeinträchtigung auf 64 m² mit 256 WP, und durch baubedingte, temporäre Eingriffe auf 435 m² mit 1.594 WP.

In dieser Kategorie zusammengefasste Biotypen: B112-WH00BK, B212-WN00BK, B431, B432

Fließgewässer und Gräben

Kompensationsbedürftige Eingriffe im Sinne der BayKompV ergeben sich durch Versiegelung auf 155 m² mit 1.284 WP, durch Überbauung auf 175 m² mit 1.277 WP, Beeinträchtigung auf 4 m² mit 16 WP, und durch baubedingte, temporäre Eingriffe auf 116 m² mit 416 WP.

In dieser Kategorie zusammengefasste Biotypen: F14, F211, F212

Grünland, Kraut- und Staudenfluren

Kompensationsbedürftige Eingriffe im Sinne der BayKompV ergeben sich durch Versiegelung auf 3.835 m² mit 17.731 WP, Überbauung auf 3.058 m² mit 10.644 WP, Beeinträchtigung auf 229 m² mit 601 WP, und durch baubedingte, temporäre Eingriffe auf 5.865 m² mit 12.083 WP.

In dieser Kategorie zusammengefasste Biotypen: G211, G212, K11, K122, K123

Wälder

Kompensationsbedürftige Eingriffe im Sinne der BayKompV ergeben sich durch Beeinträchtigung auf 17 m² mit 69 WP, Durch den Wegfall der betriebsbedingten Vorbelastung ergibt sich eine Entlastung auf 1 m² mit 1 WP.

In dieser Kategorie zusammengefasste Biotypen: L113-9170 und L61

Hausschwanz (*Phoenicurus ochruros*) und Ringeltaube (*Columba palumbus*) nutzen die Brücke als Brutplatz.

Anthropogen überprägte Bereiche

Kompensationsbedürftige Eingriffe im Sinne der BayKompV ergeben sich durch Versiegelung auf 4.709 m² mit 14.337 WP, Durch Entlastungen ergibt sich Aufwertungen auf 1.939 m² mit 5.817 WP.

In dieser Kategorie zusammengefasste Biotypen: P22, V11, V332, V51

Hausschwanz (*Phoenicurus ochruros*) und Ringeltaube (*Columba palumbus*) nutzen die Brücke als Brutplatz.

Landschaftsplanung

Dietz und Partner Landschaftsarchitekten DOLA Büro für Raumplanung GbR

bearbeitet: Mai 2018
gezeichnet: Mai 2018
geprüft: Mai 2018

4072
Unterlage 19.1.2 / 1
Bestands- u. Konfliktplan

Autobahndirektion Nordbayern
Dienststelle Würzburg

Ludwigkai 4
97072 Würzburg

bearbeitet: Gz
gezeichnet: Gz
geprüft: Gz: W23
PSP Nr.:
Projekt: TB Stettbach BW 639b

MUSTERMAPPE

| | | | |
|-----|------------------|-------|------|
| Nr. | Art der Änderung | Datum | Name |
|-----|------------------|-------|------|

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Autobahndirektion Nordbayern
StraBe / Abschn.-Nr. / Station: A7 / 220 / 0,76

Unterlage / Blatt.Nr.: 19.1.2 / 1
Landschaftspfegerischer Bestands- u. Konfliktplan
Bau-km 0+580 bis Bau-km 1+350

Maßstab: 1:1.000

BAB A7 Fulda-Würzburg
Abschnitt: AK Schweinfurt/Werneck - AS Gramschatzer Wald
Ersatzneubau Talbrücke Stettbach BW 639b
Bau-km 0+580 bis Bau-km 2+010

aufgestellt:
Autobahndirektion Nordbayern
Dienststelle Würzburg

Leis, Baudirektor, Würzburg den 01.06.2018